

Protokoll der 1. Delegiertenversammlung Gemeindeverband Regionaler Sozialdienst Oberhofen

Datum:	Mittwoch, 29. Juni 2022
Ort:	Gemeindeverwaltung Oberhofen
Zeit:	18.00 Uhr bis 18:20 Uhr
Vorsitz:	Rebekka Strub, Präsidentin
Anwesend:	Rebekka Strub, Präsidentin Gerhard Beindorff, Gemeindepräsident Hilterfingen Philippe Tobler, Gemeindepräsident Oberhofen Christian Zwahlen, Gemeindepräsident Heiligenschwendi Peter Fischer, Gemeinderat Hilterfingen Thomas Heri, Gemeinderat Heiligenschwendi Beat von Känel, Gemeinderat Oberhofen Rolf Frutiger, Gemeinderat Oberhofen
Entschuldigt:	Edwin Rothenbühler, Gemeinderat Oberhofen (Stau) Martin Loretz, Stellenleiter/Sekretär (krank) Doris Wittwer, Bereichsleiterin Administration (Ferien)
Protokoll:	Sandra Rothermann, Administration Sozialdienst

Die Präsidentin begrüsst die Anwesenden. Gemäss Organisationsreglement Art. 12 findet nun die erste Delegiertenversammlung in unserem Gemeindeverband überhaupt und somit auch die erste Delegiertenversammlung im Jahr 2022 statt.

Die Delegiertenversammlung ist öffentlich, das heisst es können ebenfalls interessierte Personen mit Wohnsitz aus den drei Verbandsgemeinden oder auch Mitarbeitende des Sozialdienstes anwesend sein.

Es wird festgestellt, dass keine weiteren Personen anwesend sind.

Die Verbandsgemeinden wurden am 12. Mai 2022 per Mail zu dieser Delegiertenversammlung eingeladen. Neben den Traktanden wurden ebenfalls sämtliche Beilagen zugestellt.

Der Gemeindeverbandsrat hat an seiner Sitzung vom 11. Mai 2022 diese traktandierten Geschäfte eingehend beraten und legt diese nun der Delegiertenversammlung zur Beschlussfassung vor.

Die Delegiertenversammlung wurde im Thuner Amtsanzeiger vom 18. und 25. Mai publiziert.

Somit kann diese Versammlung ordnungsgemäss durchgeführt werden.

Traktanden:

**1 1.07.07 Vertretung Stimmkraft
 Feststellung der anwesenden Delegierten gemäss Stimmkraft**

Gemäss Organisationsreglement Art. 14 haben die Verbandsgemeinden folgende Stimmkraft:

Hilterfingen 21 Stimmen
Oberhofen 14 Stimmen
Heiligenschwendi 7 Stimmen

Die Stimmen wurden wiefolgt zugeordnet:

Hilterfingen 21 Stimmen durch Gerhard Beindorff gemäss PA vom 07.06.2022
Oberhofen 14 Stimmen durch Philippe Tobler gemäss PA vom 22.06.2022
Heiligenschwendi 7 Stimmen durch Christian Zwahlen

**2 1.07.01 Protokollgenehmigung
 Protokoll der Gemeindeverbandsversammlung vom 01.12.2021**

Am 1. Dezember 2021 fand nach altem Organisationsreglement die letzte öffentliche Gemeindeverbandsversammlung statt.

Anschliessend haben vier an der Versammlung anwesenden Personen das Protokoll gelesen. Es waren dies:

- Herr Gerhard Beindorff, Gemeindepräsident Hilterfingen
- Herr Peter Fischer, Gemeinderat Hilterfingen
- Herr Beat von Känel, Gemeinderat Oberhofen
- Herr Edwin Rothenbühler, Gemeinderat Oberhofen

Alle vier Personen haben schriftlich bestätigt, dass das Protokoll vollständig und korrekt verfasst wurde. Sie empfehlen der Delegiertenversammlung die Genehmigung des Protokolls vom 1. Dezember 2021. Es liegen einige Protokolle zur Einsicht auf, worauf jedoch verzichtet wurde.

Beschluss:

Das Protokoll der Gemeindeverbandsversammlung vom 01.12.2021 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

**3 1.07.04.2 Rechnung
 Jahresrechnung 2021 - Genehmigung nach Revision**

Der Gemeindeverbandsrat hat an seiner Sitzung vom 11. Mai 2022 die Jahresrechnung 2021 mit einem ausgeglichenen Aufwand/Ertrag von Fr. 4'055'615.39 und Kostenbeiträgen der Verbandsgemeinden inkl. Betreuungsgutscheine von Fr. 783'061.81 einstimmig zu Handen der Delegiertenversammlung verabschiedet.

Am 21. Juni 2022 wurde die Jahresrechnung 2021 durch die beauftragte Treuhandfirma Fankhauser & Partner Huttwil revidiert. Die Erläuterungs-, Bestätigungs- und Datenschutzberichte liegen vor. An der Schlussbesprechung nahmen neben der Leitung des Sozialdienstes der verantwortliche Finanzverwalter Martin Debrunner vom ROD, die neu zuständige Finanzverwalterin von Oberhofen, Iris Wittwer sowie Rebekka Strub, Präsidentin Gemeindeverband teil.

In der Gesamtbeurteilung wurde festgehalten:

- Sehr gut geführte Buchhaltung
- Jahresrechnung aussagekräftig und transparent
- Erledigung Revisionspendenzen Vorjahr
- Sehr gute Dokumentation der Revisionsunterlagen
- Kompetente Auskunftserteilung während Revision

Als neue und einzige Empfehlung wurde die anteilmässige Verteilung des Darlehenszinses auf die beiden Liegenschaften angemerkt. Ansonsten wurden keine Mängel festgestellt.

Die Anwesenden haben keine weiteren Fragen zur Jahresrechnung 2021.

Gemäss OgR Art. 16 Buchstaben d genehmigt die Delegiertenversammlung die Jahresrechnung nach erfolgter Revision abschliessend.

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2021 wird einstimmig genehmigt.

**4 1.07.05 Geschäftsbericht
Geschäftsbericht 2021**

Als Teil der Berichterstattung aus den Tätigkeiten des Verbandes und des Sozialdienstes gehört neben der Jahresrechnung auch der Geschäftsbericht. Dieser wird durch den Stellenleiter verfasst und nach der erfolgten Genehmigung durch den Gemeindeverbandsrat zu Händen der Gemeinden veröffentlicht.

Der Geschäftsbericht bildet anhand diverser Zahlen und Kommentare das Geschehen des Gemeindeverbandes und des Sozialdienstes im vergangenen Jahr ab.

Rebekka Strub bedankt sich bei Martin Loretz für das Verfassen des Geschäftsberichts.

Die Anwesenden haben keinen weiteren Erläuterungsbedarf.

Beschluss:

Der Geschäftsbericht 2021 wird einstimmig genehmigt.

**5 1.07.06 Liegenschaft
Verkauf der beiden Liegenschaften des Gemeindeverbandes**

Die Gemeinde Oberhofen beabsichtigt den Kauf der beiden Liegenschaften des Gemeindeverbandes (Staatsstrasse 27 + 27C) und reichte dazu via ihrem Vertreter im Gemeindeverbandsrat, Edwin Rothenbühler, einen umfassenden Antrag beim Gemeindeverband zum Verkauf der beiden Liegenschaften ein.

Dieser Antrag wurde an der Sitzung des Gemeindeverbandsrates in einer 1. Lesung am 23. Februar 2022 beraten und mehrheitlich gutgeheissen.

Für die Stellungnahme und Beschlussfassung konnten anschliessend die drei Verbandsgemeinden ihre Meinungen dazu äussern.

In den schriftlichen Stellungnahmen stimmten die Gemeinderäte von Hilterfingen und Oberhofen dem Verkauf zu, der Gemeinderat Heiligenschwendi beantragte Ablehnung des Verkaufs beider Liegenschaften, da kein Handlungsbedarf für einen Verkauf bestehe und ein Verkauf eine Mehrbelastung bei den zukünftigen Rechnungsjahren bedeuten werde.

Diese Einwände wurden in der zweiten Lesung vom 11. Mai 2022 durch den Gemeindeverbandsrat entgegengenommen und diskutiert. Der Verkaufsantrag wurde mehrheitlich bestätigt und mit einer zusätzlichen Ziffer mit dem Hinweis der Stellungnahme des Gemeinderates Heiligenschwendi ergänzt und zu Händen der Delegiertenversammlung verabschiedet.

Im Rahmen einer erneuten Vernehmlassung in den drei Gemeinderäten zur Vorbereitung der Delegiertenversammlung gingen folgende Stellungnahmen ein:

Gemeinderat Hilterfingen: Ablehnung des Verkaufsantrags mit dem Hinweis, dass man sich einverstanden erklärt mit dem möglichen späteren Verkauf nur des Geschäfts- und Wohnhauses.

Gemeinderat Oberhofen: Unterstützung des Verkaufsantrags der beiden Liegenschaften.

Der Gemeinderat Heiligenschwendi verzichtete auf eine erneute Stellungnahme

Rebekka Strub erläutert, dass die Delegiertenversammlung aufgrund der formulierten und traktandierten Anträge ausschliesslich des Verkaufs der beiden Liegenschaften zu befinden hat. Sie bittet die drei Gemeindedelegierten um Stellungnahme zu den eingereichten Meinungen.

Alle drei Gemeindepräsidenten bekräftigten ihre bereits dargelegten Meinungen.

Rebekka Strub formuliert die Abstimmungsfrage:

Wer stimmt dem Antrag der Gemeinde Oberhofen zum Kauf der beiden Liegenschaften des Gemeindeverbandes zu?

Zustimmung: Gemeinde Oberhofen mit 14 Stimmen.

Ablehnung: Gemeinden Heiligenschwendi und Hilterfingen mit total 28 Stimmen

Somit wird der Verkauf der beiden Liegenschaften abgelehnt.

6 1.07.08 Verschiedenes

Rebekka Strub informiert kurz, dass die Unterbringung der Flüchtlinge aus der Ukraine im Parkhotel Oberhofen nach ihrem Wissen gut laufe. Der Sozialdienst ist in der Betreuung nicht involviert, da der Verein Asyl Beo vollumfänglich zuständig ist. Beat von Känel ergänzt, dass einzig punktuell der Alkohol ein Thema sei, aber es im Grossen und Ganzen gut läuft.

Rebekka Strub informiert über den aktuellen Stand im Projekt des Generationenleitbildes. Für die Begleitung und Unterstützung konnte eine Kooperation mit dem Thuner Generationentandem UND eingegangen werden. Die Gemeinden begrüßen, dass für die Finanzierung zuerst die Mittel aus dem Lerèche-Fonds genutzt werden.

Da keine weiteren Wortmeldungen gewünscht werden, schliesst die Präsidentin um 18:20 Uhr diese erste Delegiertenversammlung.

Gemeindeverband Regionaler Sozialdienst Oberhofen

Für das Protokoll:

Sandra Rothermann



Die Präsidentin:



Rebekka Strub

Der Sekretär:



Martin Loretz

Oberhofen, 13.07.2022